

Ja es ist ein weisses durchscheinendes Wasser von
Himmlischer Farb/nach Meinung Alani und Bern-
hardi, derwegen es auch von vielen Cœlum genandt
wird/ seiner überaus hohen Natur halben.

Dieser Adler ist nun der erste Theil des Wasserß/
das in die Höh geführt ist/deß Hermetis Ascendens,
sein Subtileß/ dessen er in seiner Tabula gedencßt.

Das ist der Spiritus Firmamenti, wie ihn Elras
lib. 4. nennet: Andere Philosophi nennen es ein Was-
ser oder Spiritum Mundi; Auch wol Animam Mun-
di, und Medium Naturam, quæ jam sit quasi corpus
& quasi non anima & jam quasianima, & quasi non
corpus: Ligamentum & vinculum omnium Ele-
mentorum: Als die una universalis Generativa Na-
tura, per omnes Mundi partes tanquam Corpus
universi dispersa.

Und dieweil sie ihr Centrum in supremo Circulo
hat/ tanquam levissimum, davon sie dann auch in
Prima Universali Rerum Generatione ist herkom-
men/ so steigt sie in ihrer dieser Entledigung auch in die
Höh gen Himmel zu ihrem Centro: Oben ist es
Humor Lunæ, oder Humidum Radicale aller Crea-
turen genennet worden.

Aurelius Augurellus libro I. ad
Leonem X.

*Hoc etenim quicquid diffunditur, undique Cœli,
Aeraque & terras, & lati marmoris æquor
Intus agi, referunt, animâ, quâ vivere Mundi
Cuncta putant, ipsumque hac Mundum ducere
vitam.*

*Ast Animæ quoniam nil non est corporis expers,
Mundus at & mundi partes quoque corpore constant;*

Bb 5

Spiri-